

Anmeldung¹ bis zum 01.09.2022

- **Per Übersendung des ausgefüllten Anmeldebogens an:** DGUV
Disability Management
Glinkastraße 40
10117 Berlin
- **Per E-Mail unter** cdm@dguv.de
- **Information unter** 030-13001-1332 / 1

Angaben des Teilnehmenden:

Name, Vorname

Firma/Einrichtung

Straße

PLZ und Ort

Telefon

E-Mail

Rechnungsadresse:

Name, Vorname

Firma/Einrichtung

Straße

PLZ und Ort

VDiMA-Mitglied?

Ja

Nein

Teilnahmegebühr: 830,00 €² (für VDiMA-Mitglieder ermäßigt: 780,00 €)

Die Teilnehmeranzahl ist auf 10 begrenzt.

Ort, Datum

Unterschrift

¹ Ihre Anmeldung ist verbindlich. Bei Absagen, die später als 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei der DGUV eingehen, werden 50 % des Teilnahmebetrages fällig. Bei Absagen, die später als 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgen, wird der volle Teilnahmebetrag erhoben. Die An- und Abmeldung bedarf der Schriftform (per Post oder per Mail)!



Kommunikation kompakt – Worum geht es hier eigentlich?

Zertifizierte VDiMa-Fortbildungsveranstaltung
(mit 10 Stunden für die CDMP-Weiterbildung anerkannt)

Montag 14.11.2022 bis Dienstag 15.11.2022

Travel Charme Ostseehotel
Zur Seebrücke 1
18225 Kühlungsborn



VDiMa e.V.

Verein der zertifizierten
Disability-Manager Deutschlands e.V.

² Im Seminarpreis enthalten sind: Eine Übernachtung Travel Charme Ostseehotel mit Frühstück, 2 Mittagessen, ein Abendessen und Kaffeepausen

Kommunikation kompakt – Worum geht es hier eigentlich?

Umgang mit Kommunikationsstörung, Konflikten und Mobbing im BEM

Im BEM geht es nicht nur um die unmittelbaren Auswirkungen einer Erkrankung oder Beeinträchtigung auf die Leistungsfähigkeit am Arbeitsplatz. Häufig sind BEM-Berater:innen auch mit zwischenmenschlichen, persönlichen und privaten Problemlagen konfrontiert. Das Ausloten verschiedener Maßnahmen und offene Besprechen von Vor- und Nachteilen kann dabei durch Themen, die „mitschwingen“ verstellt werden. Zusätzlich können die kommunikativen Bedingungen am Arbeitsplatz durch ungeklärte Konflikte oder sogar Mobbing erschwert sein.

Fehlt die gefühlte Anerkennung, Wertschätzung und der Rückhalt bei der Arbeit, entsteht eine Belastung, die nicht selten gesundheitliche Folgen und langandauernde Arbeitsunfähigkeit nach sich ziehen. Jede:r BEM-Berater:in oder Vorgesetzte war schon mit solchen Situationen konfrontiert. Die Rückkehr auf verbrannter Erde nach Konfliktsituationen unter Beschäftigten oder zwischen Beschäftigtem und Führungskraft ist ein schwieriges Unterfangen und erscheint zunächst unmöglich.

Mit diesem Seminar wollen wir Sie dabei unterstützen, Störungen der Kommunikation zu verstehen und Ihnen praktisches Handwerkszeug mit auf den Weg zu geben, das Ihnen hilft, Kommunikationsstörungen vorzubeugen, diese anzusprechen und auch konflikthafte Situationen im BEM zu meistern. Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein, damit eine Wiedereingliederung unter solch widrigen Bedingungen gelingt? Wie lassen sich weitere Kollateralschäden denn bei den BEM-Berechtigten und im betrieblichen Umfeld vermeiden?

Franziska Brandt

Kommunikationspsychologin (Diplom-FH) und zertifizierte pädagogische Fachkraft für berufliche Rehabilitation (Certified Reha-Professional CRP)

Gustav Pruß

Geschäftsführer VDiMa e.V.

Montag, 14.11.2022 ab 11:30 Uhr

11:30 – 12:00 Uhr Begrüßung und Vorstellung

12:00 – 13:00 Uhr Mittagspause

13:00 – 15:00 Uhr

Block I – Teil 1

Kommunikationsstörung im BEM – Worum geht es hier eigentlich?

- *Kommunikationsstörungen im BEM: Praxisbeispiele und Austausch*
- *Grundlagen der Kommunikation: Beziehungs- und Sachebene*
- *Was sind Kommunikationsstörungen und wie erkenne ich diese?*
- *Störungen im BEM professionell ansprechen: Metakommunikation und aktives Zuhören*

15:00 – 15:30 Uhr Pause

15:30 – 17:30 Uhr

Block I – Teil 2

Kommunikationsstörung im BEM – Worum geht es hier eigentlich?

- *Praktische Übung und Erfahrungsaustausch*
- *Kommunikationsstörungen im BEM vorbeugen: Auftragsklärung und Zielvereinbarungen treffen*

18:00 Uhr Gemeinsames Abendessen

Dienstag, 15.11.2022 9:00 bis 15:00 Uhr

9:00 – 10:30 Uhr

Block II – Teil 1

BEM, wenn die ZUSAMMENarbeit krankt – geeignete Lösungsansätze im Umgang mit Konflikten

- *Was ist ein Konflikt*
- *Ursachen von Konflikten am Arbeitsplatz*
- *Spannungsfelder im BEM*
- *Lösungsfindung im BEM (Phasen der Krankheitsbewältigung, Lösungen als Maßnahmen im BEM dokumentieren und evaluieren)*

- 10:30 – 11:00 Uhr Kaffeepause und Austausch
- 11:00 – 12:00 Uhr **Block II - Teil 1**
BEM, wenn die ZUSAMMENarbeit krankt – geeignete Lösungsansätze im Umgang mit Konflikten
- *Ein Hilfswerk aufbauen und Mediation als Lösungsoption einsetzen*
 - *Besprechung von Fallbeispielen*
- 12:00 – 13:00 Uhr Gemeinsames Mittagessen
- 13:00 – 15:00 Uhr **Block II - Teil 2**
Hören = Verstehen? Was tun, wenn Mobbingvorwürfe die Wiedereingliederung erschweren?
- *Sonderfall „Mobbing“, rechtliche Bewertung und Abgrenzung vom Konflikt*
 - *Beraterrolle und -Haltung im Umgang mit Mobbingvorwürfen im Kontext einer betrieblichen*
 - *Wiedereingliederung*
 - *Chancen und Grenzen der Wiedereingliederung im Fall von Vertrauensverlusten*
 - *Zusammenfassung, Feedback und Ausklang*